



Leverkusen,  
21. Oktober 2016

Covestro AG  
Communications  
51365 Leverkusen

Ansprechpartner  
Dr. Frank Rothbarth  
Telefon  
+49 214 6009 2536  
E-Mail  
frank.rothbarth  
@covestro.com

Erste Covestro Science Celebration auf der K 2016

## Auszeichnungen für herausragende Forscher

- **Covestro Science Award an Prof. André Bardow, RWTH Aachen**
- **Forschungsmedaille für vier Covestro-Wissenschaftler**
- **Acht neue Science Fellows eingeführt**

Auf der weltgrößten Kunststoffmesse K 2016 veranstaltete Covestro zum ersten Mal einen Schwerpunkttag, der aktuellen und herausragenden Ergebnissen aus der Polymerwissenschaft gewidmet war: die Covestro Science Celebration. Dazu lud das Unternehmen führende Wissenschaftler auf seinen Stand ein und zeichnete mehrere von ihnen für hervorragende Leistungen aus.

Prof. Dr.-Ing. André Bardow von der RWTH Aachen University erhielt den ersten Covestro Science Award in Form eines dreijährigen Doktoranden-Stipendiums. Mit diesem Preis ehrt das Unternehmen Wissenschaftler in einem frühen Stadium ihrer Karriere. Außerdem wurden erstmals vier Covestro-Forscher mit der Covestro Science Medal ausgezeichnet: Dres. Andreas Seidel, Thomas Eckel und Sven Hobeika sowie Ralf Hufen erhielten je eine Medaille und eine Urkunde für wissenschaftlich herausragende Entwicklungen.

### Ausgezeichneter Nachwuchs

„Innovation und Nachhaltigkeit sind Kernbestandteile unserer Unternehmensstrategie und die Basis für künftiges Wachstum“, sagte der Vorstandsvorsitzende Patrick Thomas. „Mit unseren Entwicklungen wollen wir der Gesellschaft und der Umwelt nutzen und die Welt lebenswerter machen. Dabei hilft uns unsere große Innovationskraft, die nicht zuletzt auf intensiver Forschung basiert – intern und extern. Mit dem Covestro Science Award wollen wir den wissenschaftlichen Nachwuchs in der universitären Materialforschung fördern.“



Innovationsvorstand Dr. Markus Steilemann fügt hinzu: „Für Entwicklungen, die Grenzen verschieben, ist ein breites Verständnis von Innovation im Sinne eines Open-Innovation-Ansatzes Voraussetzung. Deshalb ist uns die Zusammenarbeit mit Kunden, Prozessketten, Lieferanten und insbesondere mit Universitäten so wichtig.“ Im vergangenen Jahr investierte das Unternehmen fast 260 Millionen Euro in die Forschung und Entwicklung.

### **Neues Bewusstsein für Ökobilanzen**

André Bardow ist Direktor des Instituts für Thermodynamik an der RWTH und Lehrstuhlinhaber für Technische Thermodynamik. Einer seiner Forschungsschwerpunkte ist die Bewertung der Umweltwirkung von Produkten über ihren ganzen Lebenszyklus. Mit seinen herausragenden Pionierarbeiten auf dem Gebiet des Life Cycle Assessment, insbesondere von CO<sub>2</sub>-haltigen Polymeren, habe Prof. Bardow den Stand der Wissenschaft neu definiert, hob Patrick Thomas hervor. „Dies hat uns sehr beeindruckt, und wir möchten deshalb Ihre künftigen Arbeiten mit dem Preis unterstützen.“

### **Jeder Mitarbeiter ein Innovator**

„Neben der Zusammenarbeit mit externen Partnern ist uns die Stärkung unserer eigenen Innovations-Aktivitäten sehr wichtig“, sagte Dr. Markus Steilemann bei der Überreichung der Covestro Science Medal. „Damit meine ich nicht nur die rund 1.200 Wissenschaftler und Techniker in unserem Unternehmen, sondern alle Mitarbeiter. Mit frischen Ideen, wertvollen Kontakten und gezieltem Scouting leisten sie ihren Beitrag, um die Welt lebenswerter zu machen und bisherige Grenzen zu verschieben.“ In diesem Sinne wolle er eine unternehmenseigene Innovationskultur aufbauen.

Andreas Seidel, Thomas Eckel, Ralf Hufen und Sven Hobeika, die ersten Preisträger der Covestro Science Medal, konnten durch gezielte Einstellung der Phasenmorphologie die Oberflächen von Teilen aus Polycarbonat-Mischungen deutlich verbessern. Die Oberflächenqualität ist ein wichtiges Kriterium für die Wertschöpfung und damit das Marktwachstum von Polycarbonat-Blends.

Mit ihrer bereichs- und regionenübergreifenden Forschung über einen Zeitraum von fünf Jahren gelangten die Forscher zu einem tieferen Verständnis von Struktur-Eigenschafts-Beziehungen. Dabei zeigte sich, dass eine Vielzahl scheinbar unterschiedlicher Oberflächen- und Grenzflächenprobleme eine gemeinsame Ursache hat. „Die Ergebnisse eröffnen neue Möglichkeiten der Produktentwicklung und stärken unsere Wettbewerbsfähigkeit im Geschäft mit Polycarbonat-Blends“, hob Markus Steilemann in der Laudatio hervor. Die gewonnenen Erkenntnisse sind durch eine Reihe von Patentanmeldungen geschützt.



### **Neue Botschafter für die Forschung**

Covestro nutzte seine Science Celebration auf der K 2016 auch zur Einführung von acht neuen Science Fellows. Ihre Aufgabe ist es, Forschung und Entwicklung in der globalen Covestro-Organisation zu vertreten und voranzutreiben. Sie sind Mentoren für Wissenschaft und Technik. Sie beraten das Top-Management bei der Entwicklung der Innovations-Strategie. Und sie identifizieren Möglichkeiten und Chancen für den weiteren Aufbau von Technologie-Kompetenzen – von der Chemie über die Materialforschung bis zur Anwendung, von der Physik bis zur Prozessentwicklung.

Als neue Science Fellows wurden ernannt:

- Rick Adkins, Ph.D. (Polyether-Prozesskette, Pittsburgh)
- Andreas Bulan (Elektrochemie, Leverkusen)
- Dr. Dirk Dijkstra (Materialforschung und -prüfung, Leverkusen)
- Ulrich Grosser (Composites und Polycarbonate, Leverkusen)
- Dr. Thomas König (Polymerverarbeitung, Leverkusen)
- Dr. Robbie Lau (Isocyanat-Verarbeitung, Baytown)
- David Steppan, Ph.D. (Simulation und computergestützte Chemie, Pittsburgh)
- Dr. Chenxi Zhang (Polyurethane, Shanghai)

*Besuchen Sie uns auf der Kunststoffmesse K 2016 vom 19. bis 26. Oktober in Düsseldorf, Halle 6, Stand A 75. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.k2016.covestro.com/>.*

### **Über Covestro:**

Mit einem Umsatz von 12,1 Milliarden Euro im Jahr 2015 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikelindustrie. Covestro, vormals Bayer MaterialScience, produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2015 rund 15.800 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

*Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.*

Mehr Informationen finden Sie unter **[www.covestro.com](http://www.covestro.com)**.  
ro (2016-112)



**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, welche die Covestro AG in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Covestro-Website [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zur Verfügung. Covestro übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.